

## Sommer-Camp Seelische Stärkung

Beim dem 15-tägigen Feriencamp steht die Stärkung der seelischen Gesundheit der Kinder und Jugendlichen, die Steigerung des Selbstwertes, der Aufbau von sozialen Beziehungen und die Förderung der Resilienz im Vordergrund.

Psychosoziale Fachkräfte erarbeiten mit den Kindern und Jugendlichen in Kleingruppen, wie sie auf persönliche und soziale Ressourcen zurückgreifen und so Probleme leichter bewältigen können.

### Programm:

- Psychologische Gruppenworkshops zur Steigerung der Resilienz
- Förderung von Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit
- Erlernen von Entspannungsmethoden
- Erkennen und Erarbeiten der persönlichen Stärken und Ressourcen
- Tägliches spielerisches Bewegungsprogramm
- Abwechslungsreiches Kreativ- und Outdoorprogramm
- Gemeinschaftsaktivitäten

Die **Teilnahme** am Therapie- und Förderprogramm ist **für Ihr Kind verpflichtend**. Ein Fernbleiben, kann nur in begründeten Fällen (z.B. wegen Krankheit) erlaubt werden.

### Betreuung:

Das Betreuungspersonal ist bemüht, auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Jederzeit – auch während der Nacht – steht zumindest ein Betreuer Ihrem Kind zur Verfügung.

Unsere Vertragspartner nehmen die Aufsichtspflicht über Ihr Kind sehr ernst. Es können sich aber Situationen ergeben, die eigenständiges Bewegen Ihres Kindes erforderlich machen (z.B. Wege im Haus, von der Wiese ins Haus, ...). Daher ist es notwendig, dass sich Ihr Kind im Areal gegebenenfalls auch frei bewegen darf.



### Lindenhof „Das Jugendparadies“

Familie Georg und Maria Schürrer

Weinmeisterstraße 28, 4582 Spital am Pyhrn

[www.lindenhof.at](http://www.lindenhof.at)

### Kontaktmöglichkeiten:

Die Zusammenarbeit und der Kontakt zu den Eltern sind uns wichtig. Haben Sie bitte Verständnis, dass die Kinder wegen Telefonaten nicht aus dem Gruppengeschehen weggeholt werden, denn Inhalte wie schwerpunktspezifische Förderung/Workshops, Gruppenaktivitäten oder Ausflüge stehen im Vordergrund.

Für die mitgebrachten Handys gilt eine vereinbarte Telefonzeit in der Mittagspause (13.00 – 13.30 Uhr). Außerhalb der Telefonzeit werden diese aus organisatorischen Gründen vom Betreuerteam verwahrt.

### Kontakt Lindenhof:

- ✓ Tel. Büro: 07563/214-10
- ✓ 24/7 Notfallnummer: 07563/214-44
- ✓ E-Mail: [office@lindenhof.at](mailto:office@lindenhof.at)

### Kontakt Teamleitung:

- ✓ Tel.: 07563/214-55

### Kontakt zu Ihrem Kind:

- ✓ E-Mail: [meinkind@lindenhof.at](mailto:meinkind@lindenhof.at)
- ✓ Gästetelefon: 07563/214-19 von 12.45 bis 13.45 Uhr

## Unterbringung & Verpflegung:

Die **Unterbringung der Kinder** erfolgt in **Mehrbettzimmern**. Die Einteilung erfolgt nach Alter und Geschlecht. Sie haben im Rahmen der Antragsstellung die Möglichkeit Wünsche zur gemeinsamen Zimmer- und Gruppeneinteilung mit Geschwistern oder Freunden bekanntzugeben. Wir sind bemüht allen Wünschen nachzukommen, bitten aber um Verständnis, wenn dies nicht möglich ist. Das Hauptaugenmerk bei der Einteilung liegt in der Bildung einer interessensgleichen und homogenen Gruppe. Die Verbindungen zwischen Geschwistern und Freunden werden nicht abgebrochen, auch wenn sie nicht in der gleichen Gruppe sind.

Die **Verpflegung** für Ihr Kind beginnt mit dem Abendessen am Anreisetag und endet mit dem Frühstück am Abreisetag. Die Verpflegung während des Feriencamps ist reichlich und abwechslungsreich. Es ist daher nicht notwendig, dem Kind Lebensmittel mitzugeben oder zu senden. **Im Sinne des Gesundheitsangebotes bitten wir Sie auch, Ihrem Kind keine Süßigkeiten nach zu schicken.**

Medizinisch begründete Diäten während des Aufenthaltes und/oder Nahrungsmittelunverträglichkeiten teilen Sie bitte bei der Antragstellung oder bei der Anreise mit.

## An- und Abreise:

Reisen Sie bitte mit Ihrem Kind so an, dass Sie am Anreisetag **zwischen 13:30 Uhr und 15:30 Uhr** am Lindenhof eintreffen. Wir weisen darauf hin, dass die Kosten für die An- und Abreise selbst zu tragen sind.

Wir ersuchen um Verständnis, wenn die **Übernahme Ihres Kindes relativ rasch** erfolgt. Die Erfahrungen zeigen, dass ein langes Verweilen der Eltern das Heimweh bzw. den Trennungsschmerz fördert.

Am **Abschlussstag** sind die Kinder in der Zeit von **08.30 bis 11.30 Uhr** abzuholen.

Wir setzen voraus, dass Ihr Kind nur **völlig gesund** zum Aufenthalt anreist. Wenn sich Ihr Kind kränklich fühlt, setzen Sie sich bitte vor der Anreise mit uns in Verbindung. Wenn Ihr Kind **in den letzten Tagen vor der Anreise krank** war oder sich **verletzt** hat und körperliche Schonung notwendig ist, teilen Sie uns dies bitte unbedingt vor der Anreise mit.

Bitte kontrollieren Sie den Kopf Ihres Kindes gründlich auf **Kopfläuse bzw. Nissen**. Bei Kopflausbefall oder Verdacht sind unbedingt vor der Anreise entsprechende Maßnahmen einzuleiten (z.B. Waschen mit Läuseshampoo). Andernfalls ist das Kind umgehend von der Vertragseinrichtung abzuholen.

## Besuchsmöglichkeit:

Falls Sie Ihr Kind während des Aufenthaltes besuchen und zu einem Ausflug abholen möchten, ist dies **am 2. Sonntag** möglich. Zur besseren Organisation ersuchen wir Sie, Ihrem Kind bis Donnerstag vor dem Besuchsonntag Bescheid zu geben, ob Sie Ihr Kind am Besuchersonntag abholen und vom Mittagessen abmelden.

## Heimweh:

Bitte haben Sie Vertrauen, dass wir das Thema Heimweh mit viel Erfahrung und Kompetenz behandeln. Sollte Ihr Kind Heimweh haben, setzt sich das Betreuerteam mit Ihnen in Verbindung und klärt die weitere Vorgangsweise im Einvernehmen mit Ihnen ab. Bitte machen Sie dem Kind aber vorab keine Versprechungen.

## Medikamente:

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind alle benötigten persönlichen Medikamente eingepackt hat. **Bitte füllen Sie auch die unten angeführte Einnahmeaufstellung aus und legen Sie diese den Medikamenten bei.**

Die Medikamente werden während des Aufenthaltes vom Betreuerteam verwahrt.

## Taschengeld:

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein **Taschengeld** in der Höhe von ca. **€ 100,-** für zusätzliche Aktivitäten, Ausflüge (wie z.B. Hochseilgarten, Höhlenwanderung, Kino) oder diverse Einkäufe mit.

Die Verwaltung des Taschengeldes erfolgt durch das Betreuerteam, die auch auf die sorgsame Verwendung des Taschengeldes Acht geben.

## Wäschekennzeichnung:

**Alle Gegenstände und Kleidungsstücke sind mit dem Familien- und Vornamen zu versehen.** Die Namen können auf je 3 Buchstaben abgekürzt werden (z. B. Mustermann Maximilian = MUS MAX).

**Verlassen Sie sich nicht darauf, dass Ihr Kind die Kleidung kennt!**

## Erkrankungen & Verletzungen:

Eine **ärztliche Versorgung** ist bei Bedarf sichergestellt.

Für den Fall, dass eine ärztliche Behandlung notwendig ist, benötigen wir die **E-card** Ihres Kindes. Diese wird vom Betreuungspersonal verwahrt und am Ende des Feriencamps wieder ausgehändigt.

Wenn Ihr Kind erkrankt bzw. sich verletzt, setzt sich das Betreuersteam mit Ihnen in Verbindung.

Im Falle einer länger andauernden Erkrankung, die einen erhöhten Betreuungsaufwand erfordert und eine Teilnahme am Programm verhindert, ist der Aufenthalt abzuberechnen.

## Stornobedingungen:

Wird das Feriencamp ohne ärztlich bestätigte Krankheit innerhalb von 28 Tagen vor Beginn abgesagt oder vorzeitig abgebrochen sind die anfallenden **Stornokosten** selbst zu tragen.

- bei Absagen bis 14 Tage vor Beginn des Gesundheitsangebotes 20% des tgl. Leistungstagsatzes für die Dauer des Feriencamps
- bei Absagen bis 7 Tage vor Beginn des Gesundheitsangebotes 40% des tgl. Leistungstagsatzes für die Dauer des Feriencamps
- bei Absagen kürzer als 7 Tage vor Beginn des Gesundheitsangebotes 70% des tgl. Leistungstagsatzes für die Dauer des Feriencamps
- bei Abbruch 100% des tgl. Leistungstagsatzes für die nicht in Anspruch genommenen Leistungstage bis zum Ende des Feriencamps

## Haftung:

Die Teilnahme Ihres Kindes erfolgt auf eigene Gefahr. Die SVS ist nicht für die Eignung Ihres Kindes am Programm verantwortlich.

Jegliche Haftung für Schäden an Personen und Material wird seitens der SVS und deren beauftragten Personen, Partnerbetrieben ausgeschlossen.

Geben Sie Ihrem Kind **keine Wertgegenstände** (wie Spielkonsolen, Smartwatches, Tablets, Laptops, ...) mit! Für Wertgegenstände kann keine Haftung bzw. Ersatzleistung übernommen werden!

Der Erziehungsberechtigte haftet für eventuell anfallende Schäden und damit verbundene Kosten die durch ihr Kind verursacht wurden.

Wir bitten alle Erziehungsberechtigten sich zu vergewissern, dass sie einen ausreichenden Unfall- und Sachversicherungsschutz für ihr Kind haben.

## Regelwidriges Verhalten während des Feriencamps:

Der Veranstalter behält sich vor, Ihr Kind bei regelwidrigem Verhalten in Absprache mit der SVS nach Hause zu schicken.

In diesem Fall sind die anfallenden **Stornokosten** selbst zu tragen und das Kind ist auf eigene Kosten unverzüglich abzuholen.

## Elternberatung:

Eine **gute Zusammenarbeit** und **das Einbinden der Eltern** in das Gesundheitsangebot ist uns besonders wichtig. Kinder und Jugendliche die in ihrem Vorhaben - für die Gesundheit etwas zu tun – von den Eltern Unterstützung erhalten, werden langfristig profitieren.

Am **Abreisetag** haben Sie die Möglichkeit, eine **Elternberatung** mit der für Ihr Kind zuständigen Fachkraft in Anspruch zu nehmen. Planen Sie sich daher genügend Zeit für den Abschlusstag ein.



# Feriencamp-Einpackliste:

## Allgemeines

- Jedes Kind benötigt - auch bei Geschwistern - ein **eigenes Gepäckstück**. Nichts gemeinsam einpacken und die Gepäckstücke kennzeichnen!
- E-Card
- regelmäßig benötigte Medikamente (beiliegendes Infoblatt)
- ev. ärztliche Information bei Allergien, Unverträglichkeit von Lebensmitteln etc.
- Taschengeld (ca. 100,- Euro)
- eine Telefonnummer, unter der die Eltern tagsüber und auch abends erreichbar sind (beiliegendes Infoblatt)
- Toilettartikel (Seife, Haarshampoo, Duschgel, Zahnbürste, Zahnpasta, Zahnbecher, Kamm, Haarbürste, Monatshygiene ...)
- Hand- und Badetücher
- Brille, Hörgeräte, Zahnspange etc.
- ev. Haar Föhn
- Trinkflasche für Bewegungseinheiten
- kleiner Rucksack für Wanderungen und Ausflüge
- Buch, sowie kleines (nicht elektronisches) Spiel für die Mittagspause
- Schreibutensilien (Block, Bleistift,...)!**

## Bekleidung & Schuhe

- ausreichend** Kleidung, Unterwäsche und Socken abgestimmt auf die Wetterlage für 15 Tage
- Hausschuhe
- wetterfeste Sportbekleidung indoor und outdoor
- Sportschuhe
- Wanderschuhe
- Wäschesack (z.B. Polsterüberzug) zur Aufbewahrung der Schmutzwäsche

## Badesachen

- Badebekleidung (auch wenn Ihr Kind Nichtschwimmer/in ist)
- Liegetücher/Badetücher
- Badeschlappen
- Schwimmbehelfe bei Bedarf

## Sonnen- und Regenschutz

- Sonnenschutzcreme
- Sonnenbrille
- Kopfbedeckung
- Regenjacke

Einen schönen Aufenthalt und viel Spaß beim  
Feriencamp wünscht das Team der  
Gesundheitsförderung der SVS!

# INFOBLATT

## SVS Feriencamp Lindenhof „Das Jugendparadies“, Spital am Pyhrn

Name des Kindes: .....

VSNR:.....

### Medikamentenaufstellung:

Medikament/Bezeichnung:	wofür/wegen/bei:	Zeitpunkt der Einnahme:	Menge:

### Sonstige Hinweise:

---

### Telefonnummer(n), unter der Sie jederzeit erreichbar sind:

---

### Name und Postleitzahl des Hausarztes :

---

Die Medikamente werden während des Aufenthaltes vom Betreuerteam verwahrt. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass das Betreuungsteam meinem Kind die angeführten Medikamente entsprechend der Aufstellung geben darf. Darüber hinaus benötigte Medikamente werden nur nach vorheriger Absprache verabreicht.

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie dieses Infoblatt ausgefüllt Ihrem Kind ins Gepäckstück mit.



LAND  
OBERÖSTERREICH



OÖ. GESUNDHEITSFONDS